

Szenenwechsel

Ausschreibung

Szenenwechsel – Internationale künstlerische Kooperationen in den Darstellenden Künsten. Antragstellung ab jetzt möglich!

Gesucht werden Kooperationsprojekte, die aktuelle gesellschaftliche Themen und Veränderungen aufgreifen und in der gemeinsamen künstlerischen Reflexion sichtbar machen. Szenenwechsel unterstützt die Anbahnung und Entwicklung internationaler künstlerischer Projekte, die in der direkten Zusammenarbeit der Kooperationspartner entstehen. In einem Zeitraum von bis zu zwei Jahren sollen Künstler Raum und Zeit für Begegnungen sowie Gelegenheit zum intensiven Austausch erhalten. Bestehende Kontakte können vertieft oder neue aufgebaut werden.

Die letztmalige Ausschreibung des Programms richtet sich erneut an Stadt- und Staatstheater sowie Freie Gruppen aus dem deutschsprachigen Raum (Deutschland, Österreich, Schweiz), die gemeinsam mit einem Partner aus Nordafrika oder Osteuropa ein neues künstlerisches Projekt entwickeln. Szenenwechsel ist offen für alle Sparten der Darstellenden Künste. Eine öffentliche Präsentation der geförderten Projekte sollte in beiden Ländern, in jedem Fall aber im deutschsprachigen Partnerland erfolgen. Ein internationales Festival und Netzwerktreffen, bei dem sich eine Auswahl aller bis dahin entstandenen Szenenwechsel-Projekte vorstellen kann, ist für Juni 2019 in Hamburg geplant.

Die Jury wählt circa 10 Kooperationsprojekte für eine Förderung in Höhe von bis zu 15.000 Euro aus. Der Jury gehören an: Jörg Bochow (Chefdramaturg, Staatsschauspiel Dresden), Anja Dirks (Leiterin des Festivals Belluard Bollwerk International, Fribourg), Stefan Schwarz (Programmleitung, tanzhaus NRW, Düsseldorf), Branko Šimić (Regisseur, Hamburg) und Bettina Sluzalek (Künstlerische Leitung, Radialsystem V, Berlin).

Anträge können bis zum 15. Februar 2018 online auf Deutsch und Englisch eingereicht werden. Partner aus den nordafrikanischen oder osteuropäischen Ländern stellen ihren Antrag gemeinsam mit einem Partner aus dem deutschsprachigen Raum.

Nähere Informationen zur Antragstellung finden Sie unter:

www.szenenwechsel.org